

APEX



Hohe Nachfrage nach Höhe

Neuheiten. „JLG ist besonders stolz darauf, die 1500SJ auf der APEX zeigen zu können“, sagte Wayne Lawson, JLG Vice President und Managing Director für Europa, Afrika und den Nahen Osten.

Seit dieses Modell auf der CONEXPO-CON/AGG in Las Vegas vorgestellt wurde, hat es eine außergewöhnliche Nachfrage danach in Europa gegeben, obwohl es dort bisher gar nicht ausgestellt wurde. Die APEX ist die perfekte Gelegenheit für JLG, seine neuen Produkte zu zeigen.“

Das Modell 1500SJ ist die erste Teleskoparbeitsbühne, die eine Höhe von 45,72 m erreicht. Der Teleskopausleger, der auf bis zu 7,62 m ausgefahren werden kann, erschließt einen besonders großen Arbeitsraum und sorgt für eine außergewöhnliche vertikale und horizontale Reichweite. Wie alle anderen Senkrechtlifte der Ultraboom-Serie von JLG bietet auch das Modell

1500SJ eine doppelte Tragfähigkeit von 450/230 kg, drei verschiedene Lenkungsarten, hohe Geländetauglichkeit und Systeme zur Unterstützung bei der exakten Positionierung der mobilen Plattform, zum Beispiel die Anzeige der Maschinenfunktionen auf einem LCD-Display.

„Grüne“ Alternative für Baustellen

Die neue, sehr kompakte 340AJ, die erstmals im Oktober als Prototyp auf der SAIE in Italien vorgestellt wurde, hat eine Arbeitshöhe von 12,35 m mit einer horizontalen Reichweite von 6,07 m und erfüllt so die Anforderungen für eine große Bandbreite von Anwendungen. Der Korbarm lässt sich auf 1,20 m in eine nahezu vertikale Position ausfahren. Bei schwierigen Bodenbedingungen wird durch die Standard-Pendelachse und den Vier-Rad-Antrieb eine gute Geländegängigkeit ermöglicht. Mit einem Bodenabstand von 25 cm kann die 340AJ Steigungen oder Rampen bis zu 45 Prozent bewältigen. Die umweltfreundliche M-Serie wird als „grüne“ Alternative auf der Bau-